3. Beilage zu Nr. 95 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Sonnabend den 23. April 1904.

Aus der Belagerungszeit Windhoeks: Das Sanitätspersonal der Oblatenpatres.

In der schweren Tagen der Belagerung, welche Windhoek bis zum Eintreffen des ersten Entsatzes auszuhalten hatte, mußten alle verfügbaren männlichen Bewohner dieses Ortes, wenn sie irgendwie für den Militärdienst zu gebrauchen waren, sich an der Verteidigung Windhoeks beteiligen. In dieser kritischen Zeit wollte jedermann seine Pflicht zur Ehre unseres Vaterlandes tun. Auch die Angehörigen der Missionen wollten nicht zurückstehen. Sie bildeten ein Sanitätskorps, welches, unterstützt von den Frauen des Ortes, mutig auch im Feuer der Gegner seine Pflichten der Menschlichkeit erfüllte. Unser heutiges Bild stellt die Oblatenpatres in ihrer Ausrüstung als Krankenträger dar. Die Kopfbedeckung bildet der Hut unserer Schutztruppen, während die Patres auf ihrem schwarzen geistlichen Rock am linken Arm die Feldbinde mit dem Genfer Kreuz angelegt haben.

Kleine Chronik.

* **Berlin,** 21. April. (Unglücksfall.) Heute vormittag verunglückte der Oberleutnant F. Häbler, der vom sächsischen Karabinier-Regiment Nr. 4 in Borna zur Kriegsakademie entlandt ist. Der Offizier ritt im Tiergarten spazieren und wollte sich von dort zur Kriegsakademie begeben. Nachdem sein Pferd, ein junger Fuchs, scheu geworden war, stürzte Häbler in der Nähe des Brandenburger Tores und zog sich eine Rippenquetschung, sowie Verletzungen am rechten Beine zu.

* **Berlin,** 21. April. (Vatermord.) Eine blutige Familientragödie hat sich Donnerstag vormittag in der Bopenstraße 17 abgespielt. Der 17jährige geistesschwache Willi Hörling tötete seinen am 20. Mai 1847 in Dölitz, Kreis Potzig, geborenen Vater mit einem Beile und schloß sich dann mit dem Sterbenden in die Küche ein. Die Familie H., bestehend aus den Eltern und drei Kindern von 12, 14 und 17 Jahren, bewohnte im vierten Stock des Quergebäudes eine kleine Wohnung mit einer Stube und Küche. Da sie in ärmlichen Verhältnissen lebte, bezog sie eine kleine Armenunterstützung. Der kränkliche Mann trieb hin und wieder einen Straßenhandel mit Zeitungen und auch die Frau suchte durch Uebernahme von Reinigungsarbeiten etwas zu verdienen. Donnerstag früh war nun Frau Hörling weggegangen und hatte ihren Mann mit dem 17jährigen Willi zu Hause gelassen. Als sie gegen Mittag heimkehrte, fand sie die Küche von innen verriegelt, traf aber im Wohnzimmer niemand an. Sie erkundigte sich auf dem Hofe nach dem Verbleib ihrer Angehörigen und erfuhr dabei, daß Flurnachbarn längere Zeit ein starkes Stöhnen in der Küche gehört, aber darauf keinen großen Wert gelegt hätten. Voll böser Ahnungen holte die Frau polizeiliche Hilfe herbei, die aber keine Gewalt anzuwenden brauchte, weil der siebzehnjährige Willi mittlerweile die Küchentür freiwillig geöffnet hatte. Den Eintretenden bot sich ein erschütternder Anblick dar. Der junge Bursche stand gleichgültig in einer Ecke und neben ihm unter der Wasserleitung lag sein Vater tot in einer Blutlache. Unaufgefordert deutete der blödsinnige Bursche an, daß er den Vater mit dem Beile geschlagen habe, er werde aber wohl bald wieder aufwachen. Da der geistesschwache Mensch auch fast taubstumm ist, so wird er strafrechtlich nicht belangt werden können, sondern einer Irrenanstalt überwiesen werden.

* **Dresden,** 21. April. (Fabrikbrand.) Durch ein Großfeuer wurde heute die Hälfte der Strickmaschinenfabrik von Irmscher & Co. auf dem Grundstück Tharandterstraße in der Vorstadt Löbtau zerstört. Die hiesige Feuerwehr mußte mit aller Energie einschreiten, um das Großfeuer zu lokalisieren, da der Brand längere Zeit unbemerkt sich entwickelt hatte. Der Schaden an Material, Maschinen, sowie an Gebäuden ist ein beträchtlicher.

* **Koburg,** 21. April. (Eine amerikanische Millionenerbschaft) fällt an Leute, die es gut gebrauchen können, zu Neuhaus am Rng. Der dortigen Oberförsterei wurde mitgeteilt, daß in Amerika der einzige Sohn eines Widmeisters Kämpfe unter Hinterlassung eines Vermögens von zirka 1½ Millionen Dollars ohne dortige Erben verstorben sei. Die in Neuhaus wohnenden Verwandten des vor langen Jahren ausgewanderten Widmeisters sollen ihre Ansprüche bis zum 1. Juli behördlich anmelden.

* **Trier,** 21. April. (Explosion auf einem Moseldampfer.) Bei einem Dampfbootausflug, den die Hochzeitsgesellschaft der Baronesse Helene von Schorlemer und des Barons von Fürstenberg heute morgen auf der Mosel veranstaltete, explodierte in der Nähe von Lieser beim Böllerschießen der Pulverbehälter. Ein Matrose wurde schwer verletzt, sämtliche Gäste blieben unverletzt. Unter diesen befanden sich Prinz Eitel-Friedrich mit Gefolge, Herzog Adolf Friedrich von Mecklenburg-Strelitz und der Erbprinz Eberwyn zu Bentheim und Steinfurt.

* **Zürich,** 21. April. (Ueber das Lawinenunglück bei Grengiols) berichtet die „N. Zürich. Ztg.": In der Nacht auf den 19. ds. zwischen 1 und 2 Uhr morgens brach am sogenannten Spiphorn eine gewaltige Lawine los und lief durch den Mühlegraben herunter, und zwar mit solcher Wucht, daß sie den Weiler Mühlebach, bestehend aus drei Wohnhäusern, zwei Mühlen, einem Backhaus und einer Säge, vom Erdboden hinwegfegte. Im gegenüberliegenden Weiler Bächernhäuser spürte man eine furchtbare Erschütterung. Alle Bewohner glaubten, die Häuser würden einstürzen. Die Leute sprangen aus den Betten ins Freie und sahen, daß Mühlebach verschwunden war. Sogleich wurde auch im nahen Dorfe Grengiols Alarm geschlagen, Hilfe zu bringen. Der erste zur Stelle war der Gemeindevorsteher. An einer Stelle, wo er wußte, daß da ein Haus gestanden, rief er laut: „Lebt Ihr noch?" Er vernahm leise Hilferufe. So wurden denn dort die Rettungsarbeiten zuerst begonnen. Von einer sechs Personen starken Familie wurden Vater und Mutter, sowie drei Kinder gerettet, ein Kind blieb tot. Noch zwei weitere der dort wohnenden 20 Personen wurden dem Tode entrissen, die anderen kamen um. 13 Personen sind tot. Die Leichen sind meist stark verstümmelt. Sie sind alle gefunden bis auf die eines Kindes. Alle Umgekommenen wurden vom Tode in ihren Betten überrascht, nur eine Frau wurde von der Lawine gegen 100 Meter weit fortgerissen. Sie lag auf der Oberfläche der Gismasse. Neben ihr fand man ein Handchen ihr dreijähriges Kind. Durch sein Weinen wurde die Rettungsmannschaft aufmerksam, und so wurde es vom sichern Tode errettet. Der Arzt hofft es am Leben erhalten zu können. In drei Fällen hat der Arzt Erfrierungstod, in den andern Fällen Schädelbrüche konstatiert. Da die Lawine zu Tal gefahren, vermutet niemand eine solche Möglichkeit. Die Bewohner des in unmittelbarer Nähe liegenden Weilers Bächernhäuser sind in ständiger Sorge, es werde eine neue Lawine losbrechen. Die Szenen bei den Rettungsarbeiten waren erschütternd, die Trauer ist groß. Es ist zu befürchten, daß dies nicht das einzige Unglück bleiben wird, denn gewaltige Schneemassen liegen auf den Bergen, und wo seit Jahren keine Lawinen mehr gefallen sind, da krachen und donnern sie jetzt besorgniserregend zu Tal.

Briefkasten des „General-Anzeiger."

(Jeder Anfrage muß die Monatsquittung beigefügt sein. — Anonyme Anfragen bleiben unberücksichtigt.)

* **Frau B.** Ist der abgeschlossene Vergleich, den der Onkel nicht kennt, vormundschaftsgerichtlich bestätigt, dann wird Ihre Nichte wohl keine Ansprüche mehr zu machen haben. Sollte das jedoch nicht der Fall sein, dann können ja die nötigen Anträge beim Vormundschaftsgericht gestellt werden.

* **B. H. 20.** Sind keine Abkömmlinge vorhanden und leben die Eltern und Großeltern nicht mehr, so sind die Geschwisterkinder, falls keine letztwillige Verfügung (Testament) vorliegt, erbberechtigt. Sie müssen sich also danach erkundigen, ob ein Testament vorhanden ist und danach event. die Nachlaßregulierung beantragen.

* **R. G. in B.** Auf Grund der von Ihnen angegebenen Lohnzahlung wird wohl, wenn beim Antritt der Stellung nichts besonderes ausgemacht worden, eine vierzehntägige Kündigungsfrist maßgebend sein.

* **Neffe K.** Sie müssen die Miete bis zum 1. Juli bezahlen, weil einerseits der von Ihnen angegebene Grund des vorzeitigen Verlassens der Wohnung kein triftiger ist, indem an gedachtem Orte viele Wohnungen leben, trotzdem es aber Mittel gibt, anderseits Sie sich beim Mieten nicht genau beim Wirte nach etwaigen Mängeln erkundigt haben.

* **Alter Abonnent.** Anonyme Anfragen werden nicht beantwortet. Lesen Sie die Note am Kopfe des Briefkastens.

* **G. R.** Nein, dieser Plan gilt für die Winterzeit. Der Sommerfahrplan der Staatsbahnen tritt erst mit dem 1. Mai in Kraft. Bei der Halle-Hettstedter Bahn ist der Sommerfahrplan bereits seit dem 1. April in Geltung.

* **F. F. M.** Derartige Taler haben keinen besonderen Wert; guterhaltene Exemplare werden eventuell mit 3,50 M. bezahlt. Adressen sind Goldarbeiter und Altsändler.

* **D. W. M.** a) I und II. Beide Fragen sind mit „ja" zu beantworten; die Vorsicherin hat die Verpflichtung. zu III. Bis zu einer eventuellen Schadloshaltung müssen Sie es garnicht kommen lassen; Sie tun am besten, wenn Sie den Kommissar Ihres Bezirks von der Sachlage unterrichten.

* **E. S. 23.** Der Onkel besaß sich nicht damit, und der Schrift oder poetischen Ergüssen den Charakter der betreffenden Person zu beurteilen. Uebrigens sind die von Ihnen übersandten Verslein kaum Ihr geistiges Eigentum. Vielleicht in etwas anderer Fassung hat diese Ergüsse der Onkel schon vor langer Zeit in bekannten Dichterwerken gelesen.

Malztropon
schafft
LEBENSKRAFT
Erhältlich in Apoth. u. Drog. à M. 1.—, M. 2.40, M. 4.50.

Extra billiges Angebot in Damen- und Kinder-Konfektion.

Durch persönlichen Einkauf grosser Fabrik-Lagerbestände, nur letzte Neuheiten, bin ich in der Lage, ganz Aussergewöhnliches zu bieten und offeriere, so lange der Vorrat reicht:

Jacketts		Wert 4 bis 6 M. jetzt für **1.95**	**Kragen**	gefüttert	Wert 10 bis 15 M. jetzt für **6.—**
Jacketts	gefüttert	Wert 8 bis 12 M. jetzt für **4.50**	**Kragen**	elegante Ausführungen	Wert 20 bis 25 M. jetzt für **12.—**
Jacketts	mit Blendenbesatz und Stickereikragen	Wert 15 bis 20 M. jetzt für **8.—**	**Staubpaletots, Staubkragen**		in allen Preislagen.
Jacketts	hochelegante Ausführungen	Wert 25 bis 35 M. jetzt für **12.—**	**Blusen**	in Wolle und Seide	Wert 8 bis 20 M. jetzt für **2–10.—**

Kostümröcke jetzt für **1.50 3.— 6.— 12.— 18.— Mk.**

Kinderkleider, Kinderpaletots alle Grössen enorm billig.

Sämtliche Konfektion zeichnet sich durch vorzügliche Verarbeitung u. tadellosen Sitz aus.

Halle a. S., 94 Leipzigerstrasse 94. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

M. Schneider,

Halle a. S., 94 Leipzigerstrasse 94. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins

Adsella.

Kut-Magazin
„Zum Prinz"
Leipzigerstr. 96, nah der Ulrichstr.

Große Preisermäßigung.
Herren-Filzhüte, elegante Neuheiten, von Mk. 1,50 bis 3,50, hochmoderne Façon v. Mk. 2,50 bis 4,50.
Herren-Stroh-Hüte, enorm große Auswahl, von Mk. 1,25 bis Mk. 2,75, hochelegante Neuheiten von Mk. 2,50 bis 4,50.
Knaben- u. Mädchen-Strohhüte, reizende Façons, v. Mk. 0,75 bis 3,50.
Zylinder-Hüte, stets das Neueste, Raumend billig, von 3,75 bis 15 Mk.
Klapphüte, feinste Ausstattung, schon von Mk. 7,50 bis 15 Mk.
Rabatt-Spar-Bücher nehme in Zahlung.

Neue
Schlachtenbilder
vom **Russisch-Japanisch. Krieg**, vom **Herero-Aufstand**, sind eingetroffen.
Für Wiederverkäufer u. im einzelnen billigste Bezugsquelle.
Albin Hentze,
24 Schmeerstr. 24.

Selten billige Wein-Offerte.
Bowlen-Weine a Fl. 50 Pfg.
Rhein- u. Moselweine Fl. 60, 70, 80, 90 Pfg.
Rot- u. Bordeaux-Weine Fl. 55, 65, 75, 85 Pfg., 1 Mk., für **Bleichsüchtige u. Blutarme** Fl. 1,10, 1,20, 1,30, 1,50 Mk.
Portwein, Madeira, Sherry, Samos etc. Fl. 1, 1,25, 1,50, 2 Mk.
Sämtliche **Fruchtweine und Fruchtsäfte** in ganz vorzüglicher Qualität und zu selten billigen Preisen.
Bei Abnahme von 10 Fl. bedeutende Preisermäßigung.
Gratis ein Fläschchen feinsten **Likör** beim Einkauf von 2 Mk. an.
Eisner & Co.,
Weingroßhandlung, Kleine Ulrichstraße 21.

Alleinstehende junge Dame
wünscht freundschaftl. Verkehr mit ält. gut situiertem Herrn behufs späterer Heirat. Off. unter **A. 6401** an die Exp. d. Bl.

Zu verkaufen.
Landschmiede
mit großer Kundschaft, 80 Pferde im Beschlag und Arbeit für 5 Mann, ist sofort altershalber zu verkaufen. Off. unt. **B. u. 4144** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Mod. guterh. Kinderwagen m. Gummireifen zu verk. Viktoriastr. 27, III.
ff. Saat- u. Speisekartoffeln, echte Magnum bonum, zu verk. Goethestr. 16, Hof II.
Mehrere große u. kleine **Vogelbauer** zu verkaufen Neue Promenade 14, H. II.
Kinderwagen mit Gummireifen, gut erhalten, zu verk. Uhlandstr. 4a, II.
Einspänn. Leiterwagen, Trädr. Wagen m. und ohne Federn zu verk. Reilstraße 8.
Fahrrad, fast neu, billig zu verkaufen Prinzenstr. 24, H. r. 1 Tr.
Minorka 1,12, Sperber 1,6, Spanier 1,2, Ital. 1,8, Zwerghühner 1,2, Hamburg. Silberlack 0,5, alles gute Leger, sofort bill. zu verk. Reilst. 32, part.
Verkaufe wiederum Plüschsofas, 3 billig, in Taschen, einfarbig, elegant von 45 Mk. an, französische Bettstelle mit Matratze von 38 Mark an. Aufpolstern nehme ich an u. Möbel in Zahlung.
Tettenborn, Hackebornstr. 4. I.
1 Fagotrier zu verkaufen **Unterplan 2 part.**
Trumeau, ff., 40 M., Bettstelle 10 M., Waschtisch zu verkaufen Leitergasse 1.

Adsella.

Beachten Sie unsere Schaufenster
Leipzigerstrasse 100.
Ph. Liebenthal & Co.
bieten
die hervorragendsten Neuheiten in
elegantem Damenputz.
Prinzip:
Das Allerneueste zu wirklich billigen Preisen.
Rabatt-Spar-Marken auf alle Artikel.

Möbel aller Art,
neu und gebraucht, sowie Sekretäre, Vertikows, Trumeaux, Kommoden, Spiegel mit Schrt., Anzieh-, Steg- und andere Tische, Kommoden mit Glas-Aufsatz, in Birke, Bettstellen m. Matr., Sofas, Diwans, Paneelsofas, Waschtisch- m. und ohne Marmorpl., Vitrinos, Stühle verkauft billig
Fr. Schirioth, Kl. Ulrichstr. 34.
Transport frei Halle Bahn.

I noch gut erhaltene
Dampfdreschmaschine
ist billig zu verkaufen. Offerten unter **B. u. 4078** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Große Auswahl
in **Möbeln, Spiegeln** und **Polsterwaren**, in eigener Werkstatt gefertigt, weg. Räumung sehr billig zu verkaufen, auch auf **Teilzahlung.**
Noack, Kl. Ulrichstraße 33.

Eleg. Kleidersekretäre
nur 25 M., **Schreibtische** billigst, Vertikows, Spiegel in allen Größen, Sofas, Diwans in allen Preisen, Bettst. mit Matr., Tische und Stühle billigst nur bei
Karl Rieler, Albrechtstr. 39, part.

Gebr. Doppelflinte, Drilling, Scheibenbüchse, Pirschbüchse z. v. Leipzigerstr. 88. Anfragen Retourmarke beifügen.

Kinderwagen, neu u. ungebraucht, s. b. zu verk. **Kl. Ulrichstraße 18,** III.

Fahrräder für Damen und Herren verkauft für 50, 60, 70, 80, 90—120 M. **Herm. Schindler,** Uhrmacher, **Kl. Ulrichstraße 35.**

Bockmulden Gr. Märkerstr. 23.

Neues erhlasiges Billard, komplett, billig zu verkaufen. Zu erfr. in der Expedition dieser Zeitung.

Eine Partie **Sandstein-Futtertröge** billigst zu verkaufen Steinweg 19.

1000 Mk. Ueberschuß,
Zinshaus mit Konditorei und Café, Stallungen u. Garten weg. anderw. Unternehmen bei gering. Anz. sof. **zu verk.** Off. unter **U. z. 4059 Rudolf Mosse, Halle.**

1 Chaiselongue, 1 gr. Waschtaf, 1 Waschmaschine, 1 Fitzgemütschrank, 2 Gartenstühle Betten zu verkaufen **Harz 7,** III.

Ein gebr. fl. hübsches Sofa zu verkaufen Am Kirchtor 30, part.

Pianino, tadell., umzugsh. zu verkaufen Merseburgerstr. 33, II. l.

Nie wiederkehrende Gelegenheit!
Spottbill. offeriere **neue hölzerne, tadellose Gartenfußbänke** à 15, 20 u. 25 Pf.
F. Karbaum, Domplatz 4.

Gut erhaltenes Pianino, mit vollem Ton, billig zu verkaufen **Harz 14,** part.

Achtung!
Neues u. getrag. Schuhwerk, sehr gut erh., kauft man in all. Sorten am billn. u. billigst, nur **Mansfelderstr. 1,** r. Schuhgeich.

Butterformen Gr. Märkerstr. 23

100 gebr. Frauen-Frühjahrsjacketts a 50 Pfg., 100 gebr. Stoffröcke für Männer, a 50 u. 75 Pfg., z. Zerschneiden, solange Vorrat davon Schülershof 1, Renner.

Billig
200 Kinderhosen von 90 Pfg. an.
200 Männerhosen von 1,50 M. an.
150 moderne Herren-Jackett-Anzüge von 10 M. an.
Rockanzüge, 1- und 2reihig, von 24 Mk. an.
Sommerüberzieher, neueste Mode, a 10, 15, 18, 21, 24 M.
1000 Hüte u. Mützen spottbillig.
Renner's Kaufhaus, Marktplatz 14.

Leichter Preiswagen billig zu verkaufen Körnerstr. 54.

Möbel,
Ausstattungen!
Größte Auswahl
aller Arten Möbel und Polsterwaren,
vom einfachsten bis zum elegantesten. Kein Laden. Billigste Bezugsquelle f.
Wohnungs-Einrichtungen!
Salons, Wohnzimmer, Schlafzimmer.
Große Verkaufssäle.
Reellste Bedienung!
Billigste Preise!
M. Schemmel's
Möbelmagazin, nur Rathausstr. 6.
Alte Möbel nehme in Zahlung.

Gebr. Sättel,
sowie 3 kompl. gut erhaltene **Reitzeuge, 1 Damensattel** u. mehrere gebr. **Decken und Geschirre** billig zu verkaufen.
Paul Göldner, Leipzigerstraße 67.

Für Maurermeister und Bauunternehmer!
offerieren Petroleum- und Oelfässer, fix und fertig durchgeschnitten als Kalkfässer.
Gebr. Hoyer, Bernstr. 10, an der Diemitzer Eisenbahnbrücke.

Für Landwirte und Gartenbesitzer!
offerieren Wasserfässer und Pflanzenkübel von jeder gewünschten Größe
Gebr. Hoyer, Bernstr. 10, Diemitzer Brücke.

Einsp. Federtaselwagen, einsp. Leiterwag., stark. Trädr. Wagen, Hohlkarren billig zu verkaufen Schützenstraße 20.

Speisekartoffeln, extra prima Ware, runde, zum Samen, und Frühblaue zu vk. Königstr. 73 u. Glauchaerstr. 6.

Geiststr. 21, 1 Tr.
Möbel
jeder Art
in bester Ausführung.
Sofas v. 25-125 M.
Kleiderschränke v. 20-80 M.
Vertikows „ 30-80 „
Spiegel „ 3-60 „
Tische „ 8-40 „
Stühle „ 2½-10 „
staunend billige
Bettstellen und Matratzen,
18, 20, 24, 30—50 Mark.
Nur bei
Siegm. Rosenberg,
Geiststr. 21, 1. Etage.

Pianino, gut erhalten, billig zu verkaufen Bernhardstr. 22, III.

Kommode, Waschtisch billig zu verkaufen Gr. Wallstr. 42, pt. rechts.

Zwillingswagen
zu verkaufen Gabelsbergerstr. 1.

Achtung!
Wegen Baunänderung sind einige massiv eichene Ladenvorbaue, 3 eichene Türen, 8 Jalousien, darunter eine 4 Met. br. eiserne, ein 14 Met. langes schmiedeeisernes Gitter, besserer Konstruktion, mit langen Meissingstangen, verschiedene andere Holzlachen, zwei komplette Badeeinrichtungen wegen Räumung des Platzes sofort billig zu verkaufen **Domplatz 9, part.**

Schreibtische, Ladenregale Ladentische, Warenschränke vk. bill. **Max Jungblut, Ludw. Wuchererstraße 31.**

Schokoladengeschäft, alt, gutgeh., in sehr g. Lage Leipzigs, m. Verh. sofort preiswert zu verk. Agenten verb. Off. unter **M. L. 100** Postamt Börse, Leipzig erbeten.

Gebr. Trumeau 40 M., Waschtischtübl. gr. Pfeilerspiegel, Ausziehtisch, Bettst. m. Matr., Sitzbadewanne billig zu verkaufen **Lnclm. Wuchererstr. 31.**

Tuchreste
(in allen Größen) für Knaben u. Herren äußerst preisw. **Agnes Zimmer,** Torstr. 12.

Verkaufe Brut-Eier
von schwarzen Minorkas.
Pfännerhöhe 42, part.

Sofa, Kleider- u. Küchenschrank, Wasch-, Steg- und and. Tische, Bettst. mit u. ohne Matr., Spiegel und Schränkchen, mußb. u. bill. Kommoden, gr. Grude, 2flig. Sportwagen, Kinderwagen, Samenkartoffeln zu verkaufen **Bäckstraße 12,** I.

Sportw. bill. zu vk. Krankenbergstr. 16, III. r.

Kanarienh. z. verk. Trebnapstr. 1, III. l.

G. Kinderwagen z. vk. Zietenstr. 35, II.

Gangbare Fleischerei zu verkaufen. Offerten unter **B. z. 4142** an **Rudolf Mosse, Brüderstr.**

Damenrad, fast neu, billig Alter Markt 34.

Fahrräder, fast neu, von 40 Mk. an Alter Markt 34.

Bohrmaschine, Feldschmiede und Blechschere billig zu verkaufen. Offerten unter **D. 6404** an die Exped. d. Bl.

Selbstfahrer, sehr wenig gebraucht, billig zu verkaufen Markt 14, I.

Kinderbettst. u. wenig. Sportwag. billig zu verkaufen Leipzigstr. 8, Hof II. l.

Altes **Sofa** billig zu verkaufen **Meckelstraße 22,** I. r.

Fahrrad billig zu verkaufen Kl. Sandberg 9, part.

Gutes Fahrrad zu verkaufen Steinbanstraße 4, I.

Ein Faß Cylinderfett billig zu verkaufen Leipzigstraße 34.

4er Rüstwagen
zu verkaufen Beesenerstr. 20.

Kinderwagen mit Gummir. für 7 M. zu verkaufen Gr. Brunnenstr. 51, II.

Ein sehr gut erh. Gehrock-Anzug billig zu verkaufen Streiberstr. 42, I. l.

Kinderwagen billig zu verkaufen Ludwigstr. 41, pt. Vorderh.

2 F. Martisen billig zu verkaufen Martinstr. 26, I. l.

Neuer moderner **Kinderwagen** billig zu verk. Zu erfr. Augustastr. 6, Laden.

Gut gehendes Viktualien-Geschäft sofort zu verkaufen. Offerten unter **L. 6391** an die Expedition dieses Blattes.

Viktualiengeschäft fortzugshalber (ev. m. Grundstück) z. vk. Off. u. **O. 6394** Exped. d. Bl.

Eine kleine Grude
(neu) sehr billig zu verkaufen
Ludwig Wuchererstr. 29, I. l.

Gutverzinsl. Hausgrundstück,
1500 M. Ueberschuß, ist mit **4000** M. Anzahlung sof. zu verk. Offerten unter **B. z. 4129** an **Rud. Mosse,** Halle a. S.

Bandnähmaschine (Singer) z verk. Rannischestraße 18, II.

G. Sofa 20 M., Kinderbettst. m. Matr. 8 M., Tisch 3 M. zu verkaufen Bennoswarte 23, Frau **Jentsch.**

Adsella.

Landschmiede
in der Nähe von **Merseburg** zu verkaufen. Auskunft erteilt
C. F. Meister, Merseburg.

Wegen einer längeren Reise will ich mein **Pferd,** 6 Jahre alt, fast neuen **Wagen** und **Geschirr** billig verkaufen. Näheres im **Halleschen Tatterfall,** Merseburgerstr. 112a.

Kinderwagen mit Gummireifen zu verkaufen Schillerstr. 26, I. l.

Fahrrad, fast neu, billig zu verk. Spiegelstr. 13, pt. l.

Gut erh. Kinderwagen mit Matratze zu verk. Frau **Roche,** Kl. Märkerstr. 8, I.

Ein noch gut erh. **Kinderwagen** zu bill. zu verkaufen Beesenerstr. 11, I.

Guter avaler **Tisch** billig zu verkaufen **Göbenstraße 2,** pt. r.

Plüsch-Diw. spottb. z. v. Schmeerstr. 17—18, Lad.

Sofa u. Kleiderschr. z. v. Taubenstr. 2, III.

2 neue Sofas b. z. vk. Kubgasse 1, III. Haale.

Plüschdiwan, neu, zu verk. Wolfstr. 22, pt.

Gebr. fl. Garnitur, Sofa, 2 Fauteuils, für Abvermiet. passend, wegen Platzmangel billig zu verkaufen **Mittelstr. 10,** II. r.

Gelegenheitskauf weg. Fortzugs! 1 Sofa m. 2 Sess. (Gobel.), Schrank, Sec. Tisch, Kommode, Stühle 2c. bill. z. verk. Marienstr. 18, I. r.

Prima Speise-, Saat- u. Futterkartoffeln billigst zu verk. **Strauss,** Kellnerstr. 10b.

Fahrrad, fast neu, billig zu verkaufen **Friesenstr. 14,** I. l.

1 neue Bettstelle mit Matratze,
prima Polsterung, ganz billig zu verkaufen Albrechtstraße 36, part. rechts.

Hausgrundstück,
Nähe Bahn, neuerbaut, Gas, Wasserspül. u. Garten, für 86 000 Mk., bei 3000 Mk. Anzahlung, zu verkaufen. Agenten verbeten. Off. u. **S. 6416** an die Exped. d. Ztg.

Zu kaufen gesucht.
Wer
bezahlt die allerhöchst. **Preise** für **getrag. Herren-, Damen- u. Kinder-Garderoben, Uniformen etc. etc.!**
nur Renner, Schülershof 1, auch ganze **Nachlässe** u. kompl. Wirtschaften, **Plandscheine** werd. gekauft. Ueberzeugung macht wahr.

Nur Schleich, Alter Markt 34 zahlt all. gleich d. höchst. Preise für get. **Herrenkleider, Möbel,** ganze **Nachlasse, Häkm., Fahrräd., Betten, Wäsch., Gold, Silb., Wertsachen jeder Art.**

100 gebr. Fahrrad., wenn auch einzeln, kauft sof. Bestellg. erb. **Renner,** Schülershof 1.

Sung!!!
Für get. Herren-, Damen- u. Militär-Garderobe, Möbel, Betten, Wäsche, Uhren, Gold- u. Silbersachen, Altertümer usw. **zahlt am besten** nur die
Ein- u. Verkaufs-Centrale
18 Kl. Klausstraße 18.
Künftige Zähne a Zahn bis 20 Pfg. Per Postkarte bestellt, komme sofort.

Landbäckerei, gutgehend, zu kaufen ges. Off. m. Umsatz- u. Preisangabe u. **U. 6358** Exp. d. Bl.

Gebr. Oefen, Kochherde 2c. kauft Fr. Günther, Ankerstr. 13. Telesph 2035.

Futterkartoffeln zu kaufen gesucht **Thomasiusstraße 9.**

Eine schon benutzte **Laube** zu kaufen gesucht Streiberstraße 41, pt. r.

Eiserne Wendeltreppe,
ca. 5½ m hoch, **zu kaufen** gesucht. Off. u. **Z. 6340** a. d. Exped. d. Bl. erb.

Junge Hunde
werden gekauft
Franzosenweg.

Schw. Jacken od. schw. Jack.-Anzug, l. m. Zigarr. paß., z. kauf. ges. Forster. 22, Hooke.

Noch **gut erhaltene** gebrauchte
Nähmaschine
zu kaufen gesucht. Offert. mit Preis u. **B. o. 4139** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Fahrräder, Nähmasch., Möb., Pianinos, zu kauf. ges. Leitergasse 1, I.

Adsella.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19040423043/fragment/page=0002

Stadttheater in Halle a S.

Sonnabend den 23. April 1904.
215. Ab.-V. 3. S. Beamtenkarten ungiltig.
Gastspiel **Anna Schramm.**
Madame Bonivard.
Hierauf: **Das erste Mittagessen.**
Sonntag: 3½ Uhr: Volks-Vorstellung.
Emilia Galotti.
7½ Uhr: **Rose Bernd.**

Neues Theater.

Direktion: E. M. Mauthner.
Sonnabend und Sonntag:
Novität: **Ein Ideal-Ehemann.**

Stadt-Theater Leipzig.

Sonnabend den 23. April 1904.
Neues Theater.
Der Maskenball.

Altes Theater.
Madame Sans-Gêne.

Leipziger Schauspielhaus.

Sonnabend den 23. April 1904.
Das Glück im Winkel.

Apollo-Theater,

Direktion: **Gustav Poller,**
am Riebeckplatz, nächste Nähe des Hauptbahnhofes.
Täglich:
!! Völkerwanderung !!
zum Burlesk-Ensemble
Hartstein!
Der unverwüstliche Humor von **Hartstein,** seine famosen rheinischen Typen, seine Schlagworte sind bereits **Stadtgespräch.**
In den tollen Burlesken
8½ Uhr: **Der „Nihilist"**
u. 10 Uhr: **Ein Nachtasyl**
lacht man **Tränen.**
Außerdem: Das brillante **Spezialitäten-Programm.**

Café Roland.

Täglich Konzert
à la Venedig in Halle.

Welt-Panorama. Gr. Ulrichstr. 6, I. Geöffn. v. 2—10.
Norwegen, Stavanger b. Nordkap, Spitzbergen, Mitternachtsonne.

Sing-Akademie.
Nächste Uebung **nicht** Sonnabend, sondern **Montag** abend 6 Uhr.

Restaur. z. Hopfenblüte,
Zwingerstraße.
Morgen
Grosser Familien-Abend
mit Unterhaltungsmusik.
Es ladet hierzu freundlichst ein
Heinrich John.

Akademische Bierstube,
Friedrichstraße 5.
Vorzüglichen Mittagstisch
im Abonnement 60 u. 75 Pfg.

Gold. Adler,
Ammendorf.
Theater-Verein „Thalia".
Sonntag den 24. April:
Nachmittags 4 Uhr: **Kränzchen.**
Abends ½8 Uhr: **Gesangsvorträge, Theater und Tanz.**
Der Vorstand.

Gasthof Stadt Braunschweig
Salzmünde.
Sonntag den 24. April von nachmittag 3 Uhr ab
Ballmusik.
Hierzu ladet freundlichst ein
Th. Saller, Gastwirt.

Herm. Schade,
Delitzscherstr. 10.
Morgen Sonnabend
Schlachtefest.
Vom 1. Mai ab 2 Schlafstellen zu besetzen, eventuell mit Kost.

Morgen Sonnabend
Schlachtefest.
E. Sorg, Hermannstr. 7.

Erste und älteste
Bettfedern-Reinigungs-Anstalt

mit elektrischem Kraftantrieb, Gasheizung u. selbsttätiger Entleerung,
befindet sich **nach wie vor** in meinem Grundstück
Gr. Märkerstr. 17.

Bettfedern u. Daunen garantiert staubfrei und unverfälscht. **Kein Laden.** **Inlette,** beste Qualitäten zu billigsten Preisen.

Lehrer-Gesangverein Halle.

(Leitung: Professor **Reubke.**)
Sonnabend den 23. April 1904, abends 8 Uhr
in den **„Kaisersälen"**
Wohltätigkeits-Konzert
(zum Besten eines erblindeten Mitgliedes)
unter gütiger Mitwirkung von Frau Professor **Schmidt-Halle.**
Programm: Chöre und Chorlieder von Bruch, Hegar, Rob. Franz, Altdeutsche Madrigale. Lieder am Klavier von Schubert, H. Wolf, Rob. Franz.
Blüthner-Flügel von Herrn **Döll.**
Karten zu 55 Pfg. in den Hofmusikalien-Handlungen von **Hofhan** und **Koch,** Buchhandlung von **Petermann,** (hinter der Marktkirche), Cigarrenhandlungen von **Steinbrecher & Jasper,** am Markt, und **Wiesner,** Kaiserstraße.
Programm und Text zu 10 Pfg. an der Saaltüre.

Zur Hundertjahrfeier der Gründung deutscher Musikfeste
findet zu **Solbad Frankenhausen a. Kyffh.**
am **28. und 29. Mai cr.** ein
Jubiläums-Musikfest
statt. **3 große Festaufführungen, 1 Gartenkonzert, Festreunion.**
Orchesterleitung: Herr Hofkapellmeister **Herfurth-Rudolstadt.**
Solisten: Frl. **M. Goyer-Berlin,** Herr **E. Pinks-Leipzig,** Herr **A. van Eweyk-Berlin,** **Röthig'sches Soloquartett,** Leipzig, Herr Hofkonzertmeister **Corbach-Sondershausen,** Kirchenmusikdir. **Köhler-Saalfeld,** Organist **Räuber.**
Chor: 250 Personen; Orchester: 70 Personen, darunter die gesamte fürstl. Hofkapelle aus Sondershausen.
Preise: Dauerkarte (für alle Veranstaltungen) 9 Mk., Einzelkarte 3 Mk.
Prospekte gratis und franko durch **den geschäftsführenden Ausschuß.**

Walhalla-Theater

Direktion: **F. W. Jedermann.**
Man muß
die märchenhafte Ausstattungs-Idylle
„Waldeszauber"
mit dem berühmten Tenoristen Herrn **Siegm. Steiner** vom Friedrich Wilhelmstädt. Theater und der Primadonna Frl. **Rosa Kalig** vom Theater des Westens in Berlin **gesehen** und
Bachus Jacoby,
den genialsten seines Genres, **gehört haben!**

Böhmische Bierhalle,

Rathausstraße 6,
Inhaber **G. Helbig.**
Täglich Konzert
eines ff. Damenorchesters.
Feenhaft elektrischer Blumensaal.

Restaurant 2 Türme,

Geiststrasse 23.
Empfehle meinen **vorzüglichen Mittagstisch,**
im Abonnement zu 70 u. 90 Pfg.
Früh und abends **Stamm** zu kleinen Preisen.
Sonnabend den 23. April
grosses Schlachtefest,
wozu ergebenst einladet **C. Schoke.**

Pfälzer Schiessgraben.

Sonntag den 24. April von 3½ Uhr nachmittags an
Großes Freikonzert.
In meinem neu renovierten Saal
Familienkränzchen.
Freundlichst ladet ein **A. Pretzien.**

Harzklub-Zweigverein Halle a. S.

Das diesjährige **Walpurgisfest** wird am **Sonnabend den 30. April d. Js., abends pünktlich 8 Uhr** im tannengeschmückten Saale der **„Saalschloßbrauerei"** durch **Festessen** und **Ball** gefeiert.
Zur Einzeichnung der Gedecke (a 2,25 Mk.) haben wir eine Liste in Umlauf gesetzt. **Nachanmeldungen von Gedecken,** sowie auf die Tischordnung bezügliche Wünsche nimmt Herr **Hofmusikalienhändler Reinhold Koch,** Alte Promenade 1a (Fernsprecher 2129) bis zum 28. April entgegen. Derselbe ist auch zu jeder gewünschten Auskunfterteilung gern bereit.
Zur Heimfahrt stehen Straßenbahnwagen um 2 und 3 Uhr zur Verfügung. Fahrkarten (a Person 30 Pfg.) sind vorher im Festlokal zu lösen.
Gäste können durch Mitglieder eingeführt werden, sind aber vorher zur Eintragung in die Teilnehmerliste anzumelden.
Der Vorstand und **der Festausschuß.**

Morgen Schlachtefest.
a Pfund **Schweinefleisch** 60 Pfg.
Wurst 65
Glauchaerstraße 28.

Morgen Sonnabend
Schlachtefest
B. Siegel,
Mauerstelderstr. 43.

Kegelbahn.

Gut asphaltierte, mit freundlichem **Kegelzimmer** versehene **Kegelbahn**
für Montag abend
zu besetzen.
Hotel Kaiserhof, Reilstr. 132.

Morgen Sonnabend
Schlachtefest.
Paul Meister,
Bertramstraße 21 a.

Morgen Sonnabend
Schlachtefest.
Franz Götze,
Böllbergerweg 20.

Morgen Sonnabend
Großes Schlachtefest.
Adolf Wackernagel,
Viktoriastraße 31.

Morgen Sonnabend den 23. April
Schlachtefest.
Früh Wellfleisch mit Sauerkohl.
Wurstsuppe gratis.
Caroline Malchow, Anhalterstr. 1.

Kinderwagen,
Sportwagen,
Leiterwagen,
Krankenwagen,
Bett-Tische, verstellbar,
Schreibpulte,
Kinderstühle,
Gartenmöbel.
J. F. Junker,
Naethers Niederlage,
6 Poststraße 6.

Posten Herrenanzüge
(neu), **Sacco** mit **schrägen** u. **geraden Taschen, Hosen.**
Reelle Schuhwaren
f. Herren, Damen u. Kinder, gut erhaltene **Herren- u. Damenkleider, Blusen, Jaketts, Kragen, Betten, Wäsche, Herren- und Damenuhren, Ketten, Ringe, Wecker, Koffer** spottbillig zu verkaufen.
Althandlung A. Grapentin, Mittelmauche 6.

Grundstücks- und Geschäfts-Verkaufsbörse
(Filiale: Delauerstraße 8a)
vermittelt diskret u. schnell. Kauf u. Verkauf von Grundstücken, Terrains, Villen, Fabriken, Hotels, Gasthöfen und Geschäften aller Art. Kostenloser Besuch u. Beschr. des Vertreters.

Von frisch eingetroffener Ladung offeriere!
ff. Bücklinge
Kiste 85 Pfg.,
Strohbücklinge,
extra frisch, Korb 2.25 Mk.
Carl Lange sen.,
Fernspr. 1086. Kl. Ulrichstr. 26.

Zum Klavierstimmen
und **Reparieren** empfiehlt sich
B. Maercker, Pianofabrik,
Taubenstr. 7.

Einfache und elegante **Damen-Kleider** werden billig und chic angefertigt. Vorzügl. französische Façon.
Frau **Meyer-Steinhoff,** Weidenplan 8, II.

50% Rabatt. Tell's 50% Rabatt.
Damen-Leibwäsche
ist die beste.
Nur eigene Fabrikation.
Tell's
Bett-, Küchen- u. Tischwäsche, Leinen- u. Baumwoll-Waren sind
anerkannt die besten.
Tell's
Bettinletts u. Daunen-Satins sind
garant. farbecht u. federdicht.
Tell's
böhmische Bettfedern u. Daunen sind
garantiert rein u. neu.
Tell's
Steppdecken
bestehen
nur aus bestem Material.
Tell's
Reste-Sonnabend
ist berühmt.
Tell
gibt weiter
20% Rabatt in bar.
Wäsche-Fabrik Fritz Tell
ob. Leipzigerstr. 71, I. Etg.
neben Bankhaus Apelt.

Auktion.

Sonnabend d. 23. ds. Mts., vormittags ½11 Uhr versteigere ich **Geiststraße 39** meistbietend gegen Barzahlung:
1 Ladeneinrichtung
als: Ladentische, Regale, Glasschränke, Schaukästen, Firmenschild, Gasbeleuchtung,
ferner: **1 Sofa mit 2 Sesseln, ein Spiegel, Kommode, Waschtisch, Bettstelle m. Matr., 6 Stühle, 1 Bürgerl. Gesetzbuch etc. etc.**
Die Gegenstände sind gebraucht und von ½9 Uhr zu besichtigen.
Ernst Stemmler,
Taxator u. Versteigerer, Kl. Ulrichstr. 32.
NB. Auch **einzelne Gegenstände** werd. zur Versteigerung angenommen.

H. Trültzsch

Boyenstr. **37** Berlin N.
Natur-Citronensaft zu Küchenzw. u. zur **Citronensäurefabrikation**
Probef. gratis u. fr. oder Saft von ca. 60 Citr. 3,50 fr. Inkasso 1 Kilo 3 Mk. fr. Haus.
In **Halle** bei **Sprengel & Rink,** Leipzigerstr. 2, in Flaschen zu 60 ₰, 1,10, 2,10 u. 3,10 Mk.

Kinderwagen
neu! hochelegant! unverwüstl. u. beispiellos billig, weil direkt v. d. Riesen größten sächsisch. Kinderwagenfabrik
J. Trotzer, Grimma 128
Mein Katalog Dein Ratgeber. Sage beim Katalogverlangen, ob gegen Bar mit 10% Rabatt, oder bequeme Teilzahlung gewünscht.

Ich impfe
täglich um 3 Uhr nachmittags.
Dr. med. Wald, Wuchererstr. 75.

Alle Arten vorzügliches
Mottenpulver
versäume man nicht zu kaufen bei
M. Waltzgott's Nachf., Gr. Ulrichstr. 30.

Lacrimae Christi,
ff. Frühstückswein
1 Flasche Mk. 2,00, 3 Flasch. 5,50.
A. Krantz Nachf.
— 5% Rabatt. —

Singakademie: am **14. Mai Aufführung von Werken v. Heinrich XXIV. Fürst Reuss** (90. Psalm u. Sinfonie A-dur) unter Leitung des Komponisten.

Lokalverein der Maschinisten und Heizer in Halle.

Sonnabend den 23. April, abends 8 Uhr
in den **Thalia-Festsälen** (großer Saal)
Feier des 2. Stiftungsfestes,
bestehend in **Konzert, Theater** und **Ball,**
zu welchem wir die Kollegen sowie Freunde und Gönner des Vereins freundlichst einladen.
Der Vorstand.

Gosenschenke,

Halle-Giebichenstein, Burgstraße 71.
Sonnabend den 23. April 1904
Schlachte-Fest.
Es ladet hierzu ergebenst ein Hochachtungsvoll **Friedrich Stier.**
Von früh 9 Uhr an Wellfleisch u. abends div. Wurst.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19040423043/fragment/page=0003

Führe hauptsächlich genagelte

Schuhwaren.

Daß meine **Schuhwaren** sich durch Dauerhaftigkeit und gutes Tragen auszeichnen, beweist

der große Umsatz.

Konsum-Marken oder meine Spar-Rabatt-Marken.

Herren-Schuhe
Damen- „
Mädchen- „
Knaben- „
Kinder- „

in schwarzem, gelbem und rotem Leder, Segeltuch, Lasting u. s. w.

H. Elkan,

Halle a. S.,
Leipzigerstraße 87,
Kaufhaus 1. Ranges.

Große Auswahl aller Sorten in Kalbleder.

Jeder Käufer erhält bei Einkauf von 5 Mk. an ein **Extra-Geschenk.**

Arnold & Troitzsch,

Gr. Ulrichstrasse 1, Ecke Kleinschmieden,

Grösstes Spezial-Teppich-Haus

empfiehlt

Teppiche

in allen Grössen, allen Qualitäten und für jeden Geschmack passend **zu denkbar niedrigsten Preisen.** — Jeder Käufer wird bei uns die Ueberzeugung gewinnen, dass er

Teppiche

am besten und billigsten im **Spezial-Geschäft** kauft.

Ein grosser Posten

zurückgesetzte Teppiche

wird zu **fabelhaft billigen Preisen** abgegeben.

Die durch den großen Andrang zu Ostern geräumten Waren sind wieder in großartiger Auswahl neu eingetroffen.

Trotz unserer bekannt billigen Preise mit 10% Rabatt.

Als enorm billig empfehlen wir heute:

1 Posten **Herren-Anzüge** nur Mk. 15.50
1 Posten **Herren-Anzüge** nur Mk. 18.—
1 Posten **Herren-Anzüge** nur Mk. 23.75
1 Posten **Herren-Anzüge** nur Mk. 27.50
Knaben-Anzüge Mk. 2.50 3.25 4.50 5.25 und höher.
Jünglings-Anzüge Mk. 4.50 6.25 8.75 10.50 und höher.
Herren-Hosen Mk. 2.50 3.75 5.25 7.50 und höher.

Erster Berliner Bazar,

5 Schmeerstraße 5.

Kutschgeschirre

mit verschiedenen Beschlägen für **Ein- u. Zweispänner** stets fertig auf Lager.

Sämtliche Geschirrteile,
Wiener Leinen, Zäume,
Gebisse, Sommerdecken,
Peitschen, Gamaschen,
sowie sämtliche
Reit- u. Fahrartikel

zu mässigen Preisen. Preislisten und Kostenanschläge gratis und franko.

Albert Herrmann Nachfl., obere Leipzigerstr. 67, Fernsprecher 2178.

Mehrere gebrauchte komplette Reitzeuge, 1 gebraucht. Damensattel sowie **Geschirre,** alles sehr gut erhalten, zufällig auf Lager.

Grottensteine in großer Auswahl, **Beetverzierungen** etc. bei

Klinkhardt & Schreiber Nachf., Bauhof.

Wäsche zum Plätten wird angenommen Fürstental 6a, H. III. | **Hilfe** geg. Blutstock. **Hagen,** Hamburg, Pinneberger Weg 12.

PALMIN

übertrifft an Wohlgeschmack und Billigkeit alle anderen Fette. Reine Pflanzenbutter! Keine Margarine! Kein Kunstprodukt!

Man fordere in allen Kolonialwaren- u. Butterhandlungen ausdrücklich „Palmin" und achte auf die Originalpackung.

Das Beste
für die Wäsche ist

Dr. Thompson's Seifenpulver

Marke Schwan.

Hallesche Kochschule, Poststr. 21, I.

Die Kochkurse beginnen den 2. Mai nachmittag 3 Uhr. Einmache-Kursus Mitte Juni, die 4 monatl. Herbstkurse am 1. Sptbr. Anmeldungen werden — da August Ferien — schon jetzt entgegengenommen. Prospekte durch Frl. E. Frost. E. Göring.

Sprechstd. vorm. 10—12, nachm. 3—5. Mittagstisch im Hause, Menagen.

Ali-Baba

Dattelsaft, das neueste und beste Mittel bei **Husten, Heiserkeit, Keuchhusten** ꝛc., in Flaschen zu 60 u. 100 Pfg. bei

Ernst Fischer,
Moritzzwinger 1.

Oberrheinische
Versicherungs-Gesellschaft in Mannheim.
Bureau: Halle a. S.,
Ludwig Wuchererstrasse 86. Telephon 2771.

Einbruch-Diebstahl-Versicherung,
Glas-Versicherung,
Transport-Versicherung
Unfall-Versicherung
mit und ohne Rückerstattung der einbezahlten Prämien,
Haftpflicht-Versicherungen
aller Art.

Zum Abschluss von Versicherungen werden allerorts Agenten angestellt, bei berufsmässiger Tätigkeit feste Bezüge.

M. Bornschlegell,
General-Repräsentant in Halle a. S.